

info Vauban

Null Werbung!
100% Information

Nr. 53 vom 05.06.2023

Für unsere LeserInnen

Das info vauban wird kostenlos an Mitglieder und Abonnenten verschickt. Für Abos und Downloads gibt es die Seite: www.stadtteilverein-vauban.de/infos/infovauban.php Auf Leserbriefe freuen wir uns, Abdruck und ggf. Kürzung behalten wir uns vor. Zuschriften bitte per eMail an: info.vauban@stadtteilverein-vauban.de – (ät) ist durch @ zu ersetzen –



Schön war's...

Spieletag für Jung und Alt am 20. Mai



Hier entsteht mit Straßenkreide ein großes Mandala

Das Wetter hat gestimmt: heiter bis wolkig, nicht zu warm. So waren die vom Spielmobil geliehenen, ungewöhnlichen Fahrzeuge bei kleinen und größeren Kindern sehr beliebt, ständig in Bewegung

info vauban Nr. 53 vom 05.06.2023

und hätten fast mehr Platz gebraucht. Auch die Nachfrage an den Tischen der Aktionskreis Kunst Vauban, mit Naturfarben zu malen, war groß. Die beiden AK Mitglieder kamen kaum nach, die ge-

wünschten Farben anzurühren. Und das Mandala, das in der Nähe mit Straßenkreide entstand, wurde immer größer.

... aber es gab ‚Tonstörungen‘

Zu Beginn, als es noch sonnig-heiß war,

lauschten nur wenige Leute den Klängen des Duos Janice und Wolf. Insgesamt kamen dann über den Nachmittag verteilt viele Familien und andere Interessierte. Und das trotz einer soundmäßig dominanten Feier in der Nähe, wo bereits am Nachmittag die Boxen der Technobühne herüberschallten.

Fortsetzung S. 2



Darbietung des inklusiven Chors ‚Singende Hände‘

Einladung zur Arbeitsgruppe 'Ideen für die Zukunft' am 14. Juni 2023

Der Stadtteil Vauban kann im nächsten Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiern. Wir leben in einem deutschlandweit und international als ökologisch beispielhaft angesehenen Stadtteil mit mittlerweile rd. 5.300 BewohnerInnen.

Vieles, was vor 20-25 Jahren noch als beste Lösung galt, entspricht heute nicht mehr den Herausforderungen und Möglichkeiten. Manches – wie z.B. unsere Fernwärmeversorgung – hat sich nicht so entwickelt, wie einmal geplant. Neue Anforderungen angesichts schon eingetretener Klimaänderungen sind hinzugekommen.

Es wird Zeit für eine Auswertung und einen Blick in die Zukunft. Wir möchten dazu, möglichst noch in diesem Herbst eine Veranstaltung bzw. einen Workshop mit Fachleuten zu verschiedenen Themen durchführen, z.B.

- Verbesserung der Ökobilanz von Häusern und Wohnungen sowie der nichtfossilen Energieversorgung und weitere Energieeinsparungen auch im Freizeitbereich,
- Förderung des Rad- und Fußverkehrs und weitere Reduzierung des Autoverkehrs einschl. Paketlieferanten,
- Ideen und Möglichkeiten, Gärten und Grünanlagen auch als Wärmepuffer, Wasserspeicher und artenreiches Biotop weiterzuentwickeln.

Wir laden Interessierte an der Vorbereitung einer solchen Veranstaltung ein. Ein erstes Treffen findet am Mittwoch, 14. Juni um 19.30 Uhr statt, Ort: Gemeinschaftshaus, H.-Mann-Str. 20.

Michael Schubert
(für den Vorstand des
Stadtteilvereins Vauban)

Spieletag.. Fortsetzung von S. 1

Obwohl die Spieltag AG im Vorfeld darum gebeten hatte, zumindest bei unseren eigenen Musikbeiträgen ihre Lautstärke zu drosseln, hat sich leider nur die 2. Bühne daran gehalten. Das beeinträchtigte besonders den Auftritt der beiden Chöre. So wird sich manche Familie dann eher zum Aktionstag auf dem abgelegeneren Kinderabenteurerhof zurückgezogen haben.

Märchen, Chöre, Kulinarik

Von der Märchenerzählerin ließen sich eine ganze Reihe von Kindern in den recht ruhigen Räumen des JuKS in eine andere Welt entführen.

Als der Chor der Karolie-Kaspar-Schule (KKS) und am Schluss der inklusive Chor 'Singende Hände' auftraten, rückten die Zuhörenden im Halbkreis näher heran. Besonders die Kinder des Schulschors hatten viel Freude an ihrem Auftritt.

Der „Marktstand der guten Orte“ bot selbstgemachte Produkte von inklusiven Einrichtungen wie „autista“, „zusammen leben e.V.“ an, z.B. Kräutersalz, Chutney, Tees, Saatgutbälle. Das mit frischen Zutaten selbsthergestellte Eis am JuKS ging gut weg, ebenso die Getränke und das reichhaltige Angebot am Häppchen- und Kuchenstand. Soweit lief alles gut und die Veranstalter dankten herzlich den vielen Mitwirkenden, auch an den Infoständen, sowie den Sponsoren.

R. Schepers

Mitglied des Spieltag-Teams von Stadtteilverein und Quartiersarbeit Vauban

Ausblick: Der nächste Spieltag soll im Jahr 2025 stattfinden – 2024 gibt es wieder die 'Lange Tafel'. Wir hoffen, wir finden dann im Mai/Juni einen Termin ohne vorhergehenden Feiertag.



Es singt der Kinderchor der Karoline-Kaspar-Schule Alle Fotos: Daniel Haas

Aus dem Arbeitskreis Verkehr Wiesentalstraße: Hoffen auf zü- ge Weiterplanung



"Wanderbaustelle" aus der Clara-Immerwahr in die Wiesentalstraße Foto: R. Schepers

Die Baustelle zur Erweiterung des Fernwärmenetzes ist in die Wiesentalstr. gewandert, leider noch nicht in Richtung Oltmannstr. Wie Badenova uns mitteilte, wird der Ausbau dort nicht vor Anfang 2025 beginnen. Erst nach Rohrverlegung in diesem Straßenabschnitt kann die vom Arbeitskreis Verkehr Vauban u.a. seit langem gewünschte Umgestaltung der Wiesentalstraße zwecks bessere Querung in die Oltmannstr. anlaufen.

Der von der städtischen Verkehrsplanung aufgestellte vorläufige Planungsentwurf wurde nach Besprechung im Mobilitätsausschuss vom AK Verkehr zusammen mit Jörg Dengler, einem sachkundigen Bürger im Ausschuss überarbeitet und an den zuständigen Fahrradbeauftragten

der Stadt gesandt. Das in Aussicht gestellte Gespräch über den Entwurf wurde nun erstmal nach hinten verschoben. Die Hoffnung des AK war bzw. ist, dass schon in absehbarer Zeit ein Austausch über die vorgelegten Planvarianten stattfindet, damit der Umbau ohne Unterbrechung nach evt. auch früherem Abschluss der Badenova-Arbeiten starten kann. Das wäre im Sinne aller Verkehrsteilnehmenden, auch der mit PKW oder LKW, die ja längere Zeit mit Einschränkungen zu tun haben.

Der AK Verkehr beschäftigt sich z.Z. auch mit dem Thema „umweltfreundliche Paketzustellung“. Wer Interesse und etwas Zeit hat, daran mitzuarbeiten, kann gern das Schreiben an Baubürgermeister Haag anfordern ([kontakt\(at\)stadtteilverein-vauban.de](mailto:kontakt(at)stadtteilverein-vauban.de)).



Kleine Hinweistafel der BADENOVA

Ökologisch wertvoll! Die Regenwasser- Versickerungsanlage braucht Schonung!

Vauban wird von langen Gräben durchzogen, in welche die Niederschläge von Dächern, Straßen und Plätzen eingeleitet werden. In diesen Gräben soll das Wasser leicht versickern können. Das wird durch vielporige Kunststoffblöcke gefördert, die in die Grabensohle eingelassen sind. Das Grundwasser unterm Quartier kann sich so gut regenerieren. Damit verfügt Vauban über ein Regenwassersystem, das nicht nur preisgünstig und unkompliziert ist, sondern auch als sehr effektiv und ökologisch besonders wertvoll gilt.

Leider hat sich ein Problem ergeben, das die Anlage vor allem im Bereich des Marktplatzes stark beeinträchtigt: Der Graben wird gern bei Veranstaltungen intensiv als Spielraum genutzt.

Die Folgen sind deutlich sichtbar: Auf den trittbelasteten Flächen verschwindet die Vegetation und es gibt Erosionsschäden. Einige Fundamente des Zaunes an der Stadtbahn sind schon freigelegt. Weggeschwemmtes Bodenmaterial verstopft die Poren in der Grabensohle. Die BADENOVA hat schon zweimal die Schäden mit hohem Aufwand beseitigt.

Der Stadtteilverein Vauban appelliert an alle Kinder und Eltern, die Gräben nicht als Spiel- und Freizeitraum zu nutzen. Es gibt in Vauban sehr attraktive Alternativen: Die fünf Grünspangen, die alle mit Bürgerbeteiligung unter aktiver Mitarbeit von Kindern, Eltern und Anwohnerinnen gestaltet wurden. Auch Kinderabenteuertour, "Autofrei-Grundstück" mit Weidenpalast, Bolzplätze, Schulhof u.a. bieten Möglichkeiten für Spiel und Erholung. Der Stadtteilverein Vauban bedankt sich für Ihr Verständnis und ruft auf zur Mithilfe beim Schutz der Regenwasseranlage.



Graben am Marktplatz Fotos: E. Lutz

Ausstellung in Haslach

Ausstellung



5. Mai bis 30. Juni 2023,
Mo-Fr 9:30-12h, 13-18h.
Vernissage am 5. Mai 19h,
Eintritt frei.
Stadtbibliothek Haslach
Karl-Kistner-Str. 59
(an der Staudinger Schule)

Digital er-
stellte Cartoons von
Ric da Luz über den All-
tags-Wahnsinn aus Poli-
tik und Gesellschaft

Semi-expressionistische
Aquarelle von Detlev
Krüger-Sperling plus
Werke in Acryl aus seiner
„Veggie“-Serie



Veranstalter:
Atelier Kunst Vauban –
ein Arbeitskreis im
Stadteilverein Vauban e.V.
Alfred-Döblin-Platz 1
79100 Freiburg



Das "Atelier Kunst Vauban" (AKV) wurde im Oktober 2021 gegründet.

Es bietet allen an Kunst interessierten und Kunst schaffenden Menschen in und rund um Vauban die Möglichkeit, gemeinsame Kreativität zu entfalten und sich über Kunst auszutauschen.

Damit beschäftigt sich das Atelier Kunst Vauban zur Zeit:

Wir schauen uns unsere Werke an, sortieren, bewerten und wählen aus – was ein interessantes Konzept für die nächste Ausstellung sein könnte. Dann sind wir dabei, passende und schöne Orte für weitere Ausstellungen zu erkunden und wir führen Gespräche mit Galeristinnen, Institutionen und vielen anderen.

Alle, die im AKV mitmachen, haben die Möglichkeit, sich auf unserer Internetseite mit einigen ausgewählten Werken zu präsentieren und sich mit der eigenen Seite zu verlinken. Wer Interesse hat, kann sich gerne über die unten aufgeführten Kontaktmöglichkeiten an uns wenden.

Atelier Kunst Vauban
[akv\(at\)stadteilverein-vauban.de](mailto:akv(at)stadteilverein-vauban.de)
www.stadteilverein-vauban.de/angebote/atelier_kunst.php

Noch bis zum 30. Juni 2023 ist die Ausstellung des Ateliers Kunst Vauban in der Stadtbibliothek Haslach zu sehen (in den Pfingstferien leider geschlossen).

- Zu sehen gibt es einerseits semi-expressionistische Aquarelle von Detlev Krüger-Sperling plus Werke in Acryl aus seiner „Veggie“-Serie.
- Andererseits digital erstellte Cartoons von Ric da Luz über den Alltags-Wahnsinn aus Politik und Gesellschaft.



Neue Linde an der Vaubanallee

Ersatz für Linden

Im Frühjahr hat das Garten- und Tiefbauamt vier neue Linden an der Vaubanallee gepflanzt. Bei den alten Bäumen gab es Verluste durch Sturmschäden und Pilzbefall.

Der Stadteilverein Vauban hatte dem Amt den Vorschlag unterbreitet, in die entstandene Lücke am Marktplatz – als eine besondere Attraktion – dort eine fünfstämmige Linde zu pflanzen (wir berichteten darüber im info Vauban 52 auf Seite 3). Weder hat das Amt auf unser Schreiben geantwortet, noch ist es auf unseren Vorschlag eingegangen. Der Vorfall bringt zum Ausdruck, wie gering dort Bürgerbeteiligung für den Grünbereich geschätzt wird.

Negativ-Werbung für den Öko-Stadtteil

Dort wo fast jede Führung durch den Umweltstadtteil vorbeikommt, wo sich die hauptsächliche Erschließung des Quartiers befindet, ausgerechnet dort hat sich eine Vermüllungssituation entwickelt, wie sie sonst nur in Quartieren mit sozialem Brennpunkt zu finden ist. Meist wenn ein Recycling-Container am Standort Vauba-

nallee/Marktplatz voll ist, gibt es Zeitgenossen, die keine Hemmungen aufweisen, ihre alten Utensilien einfach auf dem Bürgersteig zu hinterlassen. Weil die S.U.S.I.-Genossenschaft gleich hinter diesem Areal beheimatet ist, haben einige Bewohner diese Baugruppe schon als Verursacher ausgemacht. In Wirklichkeit sind es gerade immer wieder S.U.S.I.-Leute, die genervt den Müll wegräumen, weil sie solch einen Anblick vor ihrer Tür auch nicht ertragen können!

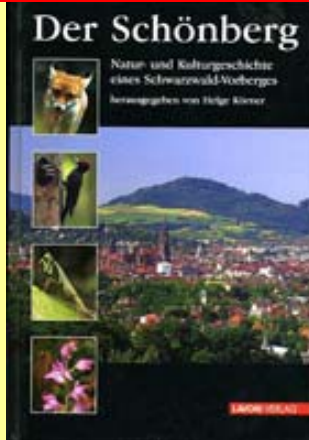


Stinkt zum Himmel... Alle Fotos S.4: E.Lutz

Was ist zu tun, um dieses Müllabladen zu verhindern? Videoüberwachung? Polizei? Eine Stärke der Vauban-Community sind doch die gute Kommunikation und die funktionierenden Kontakte. In diese Richtung sollten wir Ideen entwickeln, um diesen Mißstand zu beheben.

Schönberg-Buch Letztes Restexemplar

Ernst Lavori hat aus Altersgründen seinen Verlag aufgegeben. Wir haben noch ein Restexemplar, das wir zum Sonderpreis von 19 Euro (statt 29 Euro) unseren LeserInnen anbieten. Einfach per eMail oder Telefon bei uns bestellen.



ARD-Umwelt-Serie „Wir können auch anders“ Ein Beitrag zu Vauban in Teil 2

Die Doku-Serie „Wir können auch anders“ ist seit 20.03.2023 komplett online für mind. 1 Jahr in der ARD-Mediathek abrufbar.

Interessant für Vauban: Folge 2, das letzte Beispiel darin wurde hier im Quartier gedreht. Aber auch alle anderen Beiträge in den Serien sind absolut empfehlenswert.

Ein Klick auf folgenden Link führt direkt in die Mediathek zur Serie:

https://1.ard.de/wkaa_S01_E01



Axel Prahl und Annette Frier in Vauban

Mobil & ausleihbar:

Das rollbare Vaumobil ist gegen eine Gebühr von 15 € ausleihbar. Ein großer Schirm schützt vor Sonne und Regen. In den Fächern ist Platz für Infomaterial, für Getränke und Kuchen. Ruck-zuck ist das Vaumobil zusammengelegt und paßt in die meisten Fahrstühle. Die Ausleihe erfolgt beim Stadtteilverein: Telefon 76 99 43 70, eMail stadtteilverein@vauban.de. Sprechzeiten: Nach Vereinbarung.



jeden Donnerstag von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Oase, Vaubanallee 11, am 15.06 und am 22.06 bietet, neben dem gemütlichen Treffpunkt im Foyer, Ulrike Hagemann das Spiel „Lebensreise“ an. Veranstalter des CfA sind: Quartiersarbeit Vauban, ökumenische Kirche und Stadtteilverein Vauban.

Veranstaltungen & Neues

Sa. 10. Juni 2023, 14-17 Uhr

Reparaturcafé Vauban im Familienzentrum Kita Wiesengrün, Wiesentalstr. 20, OG. Bis 16 Uhr Gegenstände/Textilien zum Reparieren und Nähen vorbeibringen. Info: www.quartiersarbeit-vauban.de

Sa. 17. Juni 2023, ab 10 Uhr

Spiel Spaß Spendenlauf: Start auf dem Kinderabenteurerhof zwischen 10 und 11 Uhr zum "Schweinsgalopp und Hennenrennen" am Schönberg anlässlich des 25-Jahre-Jubiläums des Kinderabenteurerhofs. Infos und Anmeldung unter www.kinderabenteurerhof.de/aktuell

Sa. 17. Juni 2023, Abfahrt 10:15 Uhr, Rückfahrt ab 17:30 Uhr

Wildblumen-Tour "Blütenpracht auf dem Feldberg"

Treffpunkt: Bhf. Freiburg-Wiehre, Höllentalbahn Richtung Titisee, (Zustieg an anderem Bhf. möglich), oder 11:30 h Feldberg, Haus der Natur. Mehr Infos: www.stadtteilverein-vauban.de/infos/aktiv.php

Sa. 1. Juli 2023, Abfahrt 10:15 Uhr, Rückfahrt ab 17:30 Uhr

Wildblumen-Tour "Attraktion am Feldberg: Der Gelbe Enzian"

Treffpunkt: Bhf. Freiburg-Wiehre, Höllentalbahn Richtung Titisee, (Zustieg an anderem Bhf. möglich), oder 11:30 h Feldberg, Haus der Natur. Mehr Infos: www.stadtteilverein-vauban.de/infos/aktiv.php

Weitere Veranstaltungen sind auch auf unserer Internetseite zu finden: <https://www.stadtteilverein-vauban.de/infos/termine.php>



Vauban-Broschüre

Broschüre des Stadtteilvereins Vauban, in deutsch und französisch. 52 Seiten, Format A4 in Farbe, zahlreiche Fotos, Schutzgebühr Euro 4.- Erhältlich im Green-City-Hotel u. in unserem Büro.



Bald kommt der Sommer und mit ihm die Radzeit. Wer nach Anregungen für schöne Touren zwischen Freiburg und Kaiserstuhl sucht, ist beim Radheft des Stadtteilvereins Vauban an der richtigen Adresse. Für nur 5.- Euro ist es bei uns oder auch im Radieschen (Marie-Curie-Str. 1) zu erwerben. www.stadtteilverein-vauban.de/infos/publikationen.php

Vauban-Business

Das Branchenverzeichnis real existierender Geschäfte im Quartier

www.vauban-im-bild.de

- Veröffentlichung kostenlos
- Nutzung kostenlos!

Damit Kunden das finden, was sie suchen!